



Pressemitteilung

Kinder retten Lebensmittel

Berlin, 3. Juni 2019 – Ausbildung zu Lebensmittelretter*innen an Berliner Grundschulen: RESTLOS GLÜCKLICH e.V. und RaboDirect schreiben im Rahmen des Projekts School Lunch einen Kreativ-Wettbewerb für zehn Workshops zum Thema Lebensmittelverschwendung (LMV) im ersten Schulhalbjahr 2019/20 aus.

Bis heute wurden in den Workshops, bei denen sich alles um Wertschätzung von Lebensmitteln dreht, über 1000 Lebensmittelretter*innen ausgebildet und eine halbe Tonne Lebensmittel gerettet. Nach den Sommerferien 2019 startet RESTLOS GLÜCKLICH mit dem Bildungsprojekt School Lunch in die nächste Runde. Für die Teilnahme schreibt der Verein zusammen mit dem Projektpartner RaboDirect einen Kreativ-Wettbewerb für alle Berliner Grundschulen aus. Bis zum 19. Juni 2019 können sich Klassen mit einem kreativen Beitrag rund ums Thema LMV für einen Ausbildungsworkshop zu Lebensmittelretter*innen bewerben.

Praktisch, didaktisch, lecker

„Es war klasse, wie alle Schüler*innen individuell abgeholt und eingebunden wurden. Ich fand die Informationsaufbereitung und die Spiele genau richtig für die Altersstufe. Das gemeinsame Schnippeln und Essen von geretteten Lebensmitteln war natürlich ein Highlight“, so eine teilnehmende Lehrerin der letzten Workshop-Reihe. In den 4 bis 5-stündigen School Lunch Workshops werden die Ursachen für LMV mit den Schüler*innen erarbeitet und praktische Tipps zur Vermeidung spielerisch vermittelt. Den Höhepunkt der Workshops bildet das gemeinsame Kreieren eines 3-Gänge-Menüs aus geretteten Zutaten. Beim gemeinsamen Kochen zeigt der Verein, wie Lebensmittel verarbeitet werden können und wie kreatives Ausprobieren in der Küche dazu beiträgt, Lebensmittel maximal zu verwerten.

„Seit 2018 haben wir im Rahmen des Projekts bereits 59 Workshops durchgeführt und viele stolze Lebensmittelretter*innen ausgebildet. Unser Angebot passen wir immer der jeweiligen Schule und den Schüler*innen an, um auf individuelle Bedürfnisse einzugehen“, sagt die Bildungskordinatorin Nina Schröder des Vereins.

Um die Kinder für LMV zu sensibilisieren, setzt der Verein auf den Austausch mit ihnen und baut über das selbstständige und eigenverantwortliche Zubereiten eines leckeren Menüs Vorbehalte gegenüber geretteten Lebensmitteln ab.

Einsendungen sind an nina.schroeder@restlos-gluecklich.berlin bis zum 19. Juni 2019 zu richten. Es können Bilder, Gebasteltes, Videos oder Statements eingeschickt werden. Mit der Einreichung der Kreativbeiträge übertragen die Teilnehmer*innen RESTLOS GLÜCKLICH e.V. und RaboDirect Deutschland die Nutzungs- und Veröffentlichungsrechte am Beitrag und an allen eingereichten Bildern und Dokumenten.

RESTLOS GLÜCKLICH e.V. hat das Ziel, Lebensmittel wieder mehr wertzuschätzen und verarbeitet hierfür überschüssige Lebensmittel zu kreativen und leckeren Gerichten. Mit verschiedenen Projekten möchte das Vereinsteam Menschen dazu bewegen, bewusster zu konsumieren und mehr zu verwerten. Mehr Informationen unter: www.restlos-gluecklich.berlin und www.restlos-gluecklich.berlin/school-lunch.

RaboDirect Deutschland. Die Direktbank ist Teil der auf den Lebensmittel- und Agrarbereich spezialisierten Rabobank, die weltweit Projekte zur Sicherung der Lebensmitteleversorgung und Ressourcenschonung fördert. Von Darlehen für Bauern und Landwirte über die Förderung von Start-ups bis hin zur Finanzierung von Foodsharing-Initiativen und des Bildungsprojekts School Lunch www.rabodirect.de.

Pressekontakt RESTLOS GLÜCKLICH e.V.

Julia Rißel, E-Mail: presse@restlos-gluecklich.berlin

Hochauflösende Fotos finden Sie unter: www.restlos-gluecklich.berlin/presse sowie unter <https://www.picdrop.de/restlosgluecklich/RESTLOS%20GL%C3%9CCKLICH>